

Bericht
Von glücklicher Hinlegung
Aller Unisshelligkeiten
mit der
Unirten Armee
Zu Wolborg.

ANNO M DC LXII.

XI.

~~G. 1.~~

1813
EX LIBRIS
BIBLIOTHECA
MUSEI HISTORICO-NATURALIS
CIVITATIS PRAGÆ

ANNO MDCCLXIII

IX

12

Als Welborz ist vom 16. und 19. dieses Monats Decembris, folgende Nachricht. Daß nachdem die Herren Abgesanten Königl. Mayest. daselbst angelanget/ und sich eusserst dahin bemühet/ daß aller Mißverstände/ welcher unter der Unirten Armee entstanden/ möchte gänzlich hingelegt/ und in der Güte gehoben werden. So hätte sich zwar diese Sache anfänglich zimlich schwer angelassen/ nachmals aber/ wehre dennoch durch Kräfttge Zuredung der Königl. Herren Gesandten/ unnd fürstellung gegenwertiger Noht/ so leider GOTTES in allen Ständen der Krohn zu verspüren wehre/ (welches insonderheit von Seiner Fürstl. Gnaden/ dem Herrn Cujavischen Bischoff/ so beweglich fürgebracht/ daß auch Trähnen darüber außgepreßet worden) alles dahin außgeschlagen/ daß der ganze Exercitus sich erkläret/ daß Sie mit 9 Millionen zu frieden sein wolten. Welche Summa/ ob sie gleich in etwas schwer auffzubringen und einzuwilligen gewesen/ so

so ist sie Ihnen dennoch dergestalt zugestanden/
daß 7. Millionen baht sollen gezahlet/ die achte
auf guten Pfanden ihnen versichert/ und die nem-
te in *expensen* passiret werden. Dieses ist alles
solcher massen den 19 dieses zu Nacht umb 10 Uhr
vollenzogen/ und also durch Gottes Gnade und
der Herren Abgesandten *dexteritate* diesen Tracta-
ten ihre gute Richtigkeit und Endschafft zu we-
ge gebracht worden.

Baldt hernach hatt man zum Zeichen darob
empfundener Freude/ die Stücke lösen lassen/
auch folgendes das *Te Deum Laudamus* in den
Kirchen sollen gesungen/ und Gott für solche
erwiesene Gnade/ gebührender Dank
gesaget werden.

